jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1989/1/17 15Os141/88, 14Os94/90, 14Os23/91, 14Os81/91, 14Os58/91, 12Os147/91, 16Os64/91, 14Os

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 17.01.1989

Norm

StPO §331 Abs3
StPO §345 Abs1 Z10a

Rechtssatz

Bei der Überprüfung einer Tatsachenrüge (Z 10 a) kommt es nicht auf die Stichhältigkeit der von den Geschwornen deklarierten Erwägungen (§ 331 Abs 3 StPO), sondern ausschließlich darauf an, ob sich für den Obersten Gerichtshof selbst aus den damit relevierten Verfahrensergebnissen erhebliche Zweifel an der Richtigkeit der dem Verdikt zugrunde liegenden Beweiswürdigung ergeben.

Entscheidungstexte

- 15 Os 141/88
  Entscheidungstext OGH 17.01.1989 15 Os 141/88
  Veröff: SSt 60/1
- 14 Os 94/90
  Entscheidungstext OGH 09.10.1990 14 Os 94/90
- 14 Os 23/91
  Entscheidungstext OGH 09.04.1991 14 Os 23/91
- 14 Os 81/91
  Entscheidungstext OGH 03.09.1991 14 Os 81/91
- 14 Os 58/91
  Entscheidungstext OGH 01.10.1991 14 Os 58/91
- 12 Os 147/91
  Entscheidungstext OGH 19.11.1991 12 Os 147/91
  Vgl; Beisatz: Bei der Eigenart des geschwornengerichtlichen Verfahrens können die - hier allein geltendgemachten - Zweifel an der Würdigung der vorliegenden Beweisergebnisse nur an Hand der gesamten Aktenlage unter Berücksichtigung der in der Niederschrift der Geschwornen allenfalls vorhandenen Hinweise (ö 331 Abs 3 StPO) geprüft werden. (T1)
- 16 Os 64/91

Entscheidungstext OGH 20.12.1991 16 Os 64/91
Vgl; Beisatz: Ungeachtet dessen, daß die Geschwornen nach õ 331 Abs 3 StPO nicht dazu verhalten sind, sämtliche Überlegungen formgerecht und in jede Richtung hin gleichsam nach Art einer Urteilsbegründung im schöffengerichtlichen Verfahren (õ 270 Abs 2 Z 5 StPO) darzutun, kann doch das Unterbleiben einer Würdigung wesentlicher Beweisergebnisse in ihrer Niederschrift nach Lage des Falles, vor allem bei schmaler Erkenntnisgrundlage, zu relevanten Zweifeln an der Richtigkeit der im Wahrspruch als erwiesen angenommenen Tatsachen führen oder immerhin beitragen. (T2) Veröff: EvBl 1992/170 S 701 = JBl 1992,732 (E Steininger)

- 14 Os 8/92
  Entscheidungstext OGH 10.03.1992 14 Os 8/92
- 14 Os 56/92
  Entscheidungstext OGH 01.09.1992 14 Os 56/92
- 13 Os 76/92
  Entscheidungstext OGH 18.11.1992 13 Os 76/92
  Vgl; Beisatz: Die Niederschrift der Geschwornen darf bei Geltendmachung des Nichtigkeitsgrundes des õ 345 Abs 1 Z 10 a StPO zur Interpretation (des Wahrspruchs) herangezogen werden. (T3)
- 14 Os 34/93
  Entscheidungstext OGH 23.03.1993 14 Os 34/93
  Beis wie T3
- 14 Os 142/93
  Entscheidungstext OGH 21.09.1993 14 Os 142/93
- 13 Os 187/93
  Entscheidungstext OGH 02.03.1994 13 Os 187/93
  Vgl auch; Beisatz: Die Niederschrift kann nicht Anfechtungsgegenstand dieses Nichtigkeitsgrundes sein. (T4)
- 13 Os 67/94
  Entscheidungstext OGH 06.07.1994 13 Os 67/94
  Vgl auch
- 15 Os 103/94
  Entscheidungstext OGH 15.12.1994 15 Os 103/94
  Vgl
- 15 Os 17/95
  Entscheidungstext OGH 09.03.1995 15 Os 17/95
  Vgl auch; Beisatz: Die Erwägungen der Geschworenen in der Niederschrift (õ 331 Abs 3 StPO) sind grundsätzlich nicht Gegenstand des Verdikts und können daher bei der gegebenen Fallgestaltung (zur ausnahmsweisen Heranziehung der Niederschrift: EvBl 1992/170) nicht im Rahmen des geltend gemachten Nichtigkeitsgrundes (Z 10 a) erörtert oder angefochten werden. (T5)
- 13 Os 51/95
  Entscheidungstext OGH 31.05.1995 13 Os 51/95
- 14 Os 124/96
  Entscheidungstext OGH 17.09.1996 14 Os 124/96
  Vgl auch; Beis wie T4
- 14 Os 113/96
  Entscheidungstext OGH 20.08.1996 14 Os 113/96
- 12 Os 73/97
  Entscheidungstext OGH 07.08.1997 12 Os 73/97
  nur: Bei der Überprüfung einer Tatsachenrüge (Z 10 a) kommt es nicht auf die Stichhältigkeit der von den Geschwornen deklarierten Erwägungen (õ 331 Abs 3 StPO) an. (T6)
- 15 Os 108/99
  Entscheidungstext OGH 23.09.1999 15 Os 108/99
  Vgl auch; Beisatz: Die Niederschrift der Geschworenen zählt nicht zum Wahrspruch und kann daher nicht angefochten werden. (T7)
- 13 Os 16/11v

Entscheidungstext OGH 07.04.2011 13 Os 16/11v
Auch

- 13 Os 90/12b
  Entscheidungstext OGH 18.10.2012 13 Os 90/12b
  Vgla uch; Auch Beis wie T5
- 11 Os 79/14y
  Entscheidungstext OGH 16.09.2014 11 Os 79/14y
  Vgl auch; Beis wie T4
- 12 Os 69/15m
  Entscheidungstext OGH 27.08.2015 12 Os 69/15m
  Auch
- 14 Os 6/17i
  Entscheidungstext OGH 28.02.2017 14 Os 6/17i
  Auch
- 13 Os 41/20h
  Entscheidungstext OGH 17.06.2020 13 Os 41/20h
  Vgl
- 13 Os 85/20d
  Entscheidungstext OGH 17.02.2021 13 Os 85/20d
  Vgl
- 12 Os 41/21b
  Entscheidungstext OGH 29.07.2021 12 Os 41/21b
  Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0100809

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

11.10.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at